

## Die unbekannte Welt der Flechten

Die Exkursion bietet einen Einblick in die Lebensweise der Flechten. Bekannt wurden die Doppelwesen aus Pilz und Alge wegen ihrer Eignung als Biodindikatoren bei Luftqualitätserhebungen. Auf dem Rundgang von den feuchten Wiesen am Toeppersee bis zur angrenzenden Wohnbebauung wird aufgezeigt, welche Flechtenarten hier vorkommen, meist auf Baumstämmen. Nach Reduzierung der SO<sub>2</sub>-Belastung sind interessante Arten auch in der Großstadt wieder anzutreffen. Bitte Lupe mitbringen, falls vorhanden.

### 19. August, Rheinhausen

Dr. Randolph Kricke

**Treffpunkt:** Haupteingang Hallenbad Toeppersee, Bergheimer Str. 101, PLZ 47239, Bus 921, 924 bis Trompet Friedhof

## Der Buchen-Eichenwald am Kammerberg in Neudorf

Unmittelbar hinter der Autobahnbrücke beginnt ein naturnah bewirtschafteter Buchenwald, der aber stark von der Auto- und Eisenbahntrasse beeinflusst wird. Alte Buchen- und Eichenbestände, Totholz und andere Strukturelemente tragen zu einem artenreichen Tier- und Pflanzenspektrum im Duisburger Stadtwald bei. Auch der Kontrast zwischen der Stadtnatur und einem großen Waldgebiet soll bei der Exkursion deutlich werden.

### 26. August, Neudorf

Martin Scholz

**Treffpunkt:** Eingang TURA 88-Gelände, Kammerstraße 223 / Ecke Lotharstraße, PLZ 47057, Bus 933 bis Nettelbeckstraße



Beginnend mit dem 3. Juni bietet die Volkshochschule bis 26. August naturkundliche Exkursionen an, die mit den vielfältigen Lebensräumen und Ökosystemen der Stadt bekannt machen. Passend zum Konzept der Duisburger Umweltwochen soll gerade zum Besuch derjenigen Biotope angeregt werden, die weniger bekannt sind als die Naturschutzgebiete. Wir laden Sie ein, an mehreren dieser ökologischen Spaziergänge teilzunehmen, um einmal andere Stadtteile kennen zu lernen.

Termine – jeweils **Samstag ab 14.00** bis etwa **16.00 Uhr**

**Kosten und Anmeldung:**  
Die Teilnahme ist entgeltfrei. Vorherige Anmeldung ist **nicht** erforderlich.

Außer diesen Exkursionen im Sommerprogramm der Volkshochschule Duisburg gibt es während der Duisburger Umweltwochen zahlreiche weitere Veranstaltungen. Diese finden Sie unter [www.duisburg.de](http://www.duisburg.de); Suchbegriff: Duisburger Umweltwochen 2023. Am 6. Juni wird das Herbstprogramm der VHS Duisburg online freigeschaltet unter [www.vhs-duisburg.de](http://www.vhs-duisburg.de) und am 19. Juni erscheint das gedruckte Programm.



Volkshochschule  
Duisburg

Stadt Duisburg  
Der Oberbürgermeister, Dezernat für Bildung,  
Arbeit und Soziales

**Volkshochschule der Stadt Duisburg**  
Steinsche Gasse 26, 47049 Duisburg

#### Ansprechpartner bei der VHS:

Marissa Turac  
Fachbereichsleiterin Bildung für nachhaltige Entwicklung  
[m.turac@stadt-duisburg.de](mailto:m.turac@stadt-duisburg.de)  
Tel. 0203 283-3220 und -8452

**Programmgestalter:** Dr. Rainer Guttmann

**Fotos:** Dr. Rainer Guttmann



Volkshochschule  
Duisburg



# BIOTOPE in Duisburg

**Umwelt- und Sommerprogramm  
der Volkshochschule 2023**  
**3. Juni bis 26. August 2023**



# JUNI 2023

## Kleine Naturoase in Neudorf

Das Tectrum ist als Technologiezentrum für innovative Unternehmer und Gründer bekannt. Es wurde vom Star-Architekten Sir Norman Foster entworfen. Eine einladende Grünanlage umgibt das Gebäude. Unter schattenspendenden Bäumen führen kleine Pfade durch das Areal. Bei näherer Betrachtung entdeckt man eine ausgedehnte Wiesenfläche mit Gräsern und interessanten Blütenpflanzen.

### 3. Juni, Neudorf

Daniela Scharf

**Treffpunkt:** Tectrum-Eingang, Bismarckstr. 120, PLZ 47057, Straßenbahn 901 bis Lutherplatz, Bus 926 bis Oststraße



## Unterwegs zwischen Ufer- und Heidevegetation am Haubachsee

Zwischen Sechs-Seen-Platte und Großenbaum gibt es eingezäunte Naturraumzellen, die bei dieser Führung geöffnet werden. Im Uferbereich des Haubachsees finden seit einem Jahrzehnt Naturschutzaufnahmen für seltene Tier- und Pflanzenarten statt, beispielsweise das Freistellen von Gehölzen und die Beweidung mit Ziegen. Auf einer weiteren Waldfläche entwickelt sich ein von der Forstverwaltung und der Biologischen Station Westliches Ruhrgebiet angelegtes Heidegebiet. Über die Methoden der Maßnahmen gibt es Informationen. Hin- und Rückweg ab Treffpunkt insgesamt ca. 3 km.

### 10. Juni, Großenbaum

Stephan Müller

**Treffpunkt:** Parkplatz Saarer Straße / Druckerweg, PLZ 47269, S-Bahn Großenbaum, Bus 934, 940 bis Saarer Straße

### 17. Juni, Wedau

Jürgen Hinke

**Treffpunkt:** Eingang Freibad Wolfssee, Kalkweg 262, PLZ 47279, Bus 934, 941 bis Wolfssee

## Vogelschutzgebiet Walsumer Rheinaue

Die Rheinaue mit ihrer abwechslungsreichen Kulturlandschaft ist ein europaweit bedeutsames Schutzgebiet. Bei dieser Exkursion lassen sich einige Vogelarten beobachten, wie verschiedene Enten und Gänse, mit etwas Glück auch ein Weißstorchpaar. Daneben werden typische Pflanzenarten der besonders geschützten Lebensräume wie Bruchwälder und artenreiche Wiesen gezeigt. Auf die Bedeutung der Walsumer Rheinaue für den Naturschutz und auf Aktivitäten zum Erhalt dieses wertvollen Lebensraumes wird hingewiesen. Fernglas bitte mitbringen, falls vorhanden.

### 24. Juni, Walsum

Dr. Johannes Meßner

**Treffpunkt:** Kaiserstraße / Ecke Kleine Wardtstraße, PLZ 47178, Bus 905, 906 bis Königstraße

# JULI 2023

## Der Baerler Busch

Das Gebiet am westlichen Rand Duisburgs ist ein Heidewald. Die Exkursion macht mit den Gehölzen, krautigen Pflanzen und einigen Tieren bekannt. Sie zeigt die Unterschiede zwischen reichhaltigen Eichenbeständen und ihrer Tierwelt sowie den Nadelholzkulturen und Beständen fremdländischer Gehölzarten auf. Auch die Entstehungsgeschichte der Landschaft und die vom Regionalverband Ruhr durchgeführten Durchforstungsmaßnahmen werden erläutert.

### 1. Juli, Baerl

Dr. Johannes Meßner

**Treffpunkt:** Parkplatz Hubertusstraße / Ecke Panderstraße, PLZ 47199, Bus 923 bis Restaurant Liesen



## Ein Pionierstandort in Hochfeld

Das Ruhrgebiet ist durch starken Wandel gekennzeichnet. Das macht die Region auch für Naturinteressierte interessant. Direkt zwischen der Brücke der Solidarität und dem RheinPark liegt eine neue Brachfläche. Dort wo früher Stahl hergestellt wurde, hat sich die Natur ihren Raum zurückerobern. Zwischen Betonschutt, aufgebrochenem Asphalt und anderen lebensfeindlichen Materialien wachsen der dottergelbe Doppelsame, der Feinstrahl und andere im Sommer auffallenden Kultursfolger unter den Blütenpflanzen.

### 29. Juli, Meiderich

Martin Scholz

**Treffpunkt:** Emstmannshof / Ecke Honigstraße, PLZ 47137, Bus 906 bis Nombericher Platz, 910 bis Emstmannshof



### 8. Juli, Hochfeld

Daniela Scharf

**Treffpunkt:** Wanheimer Str. / Ecke Wörstr., PLZ 47053, an Straßenbahnhalt 903 Marienhospital

# AUGUST 2023

## Artenvielfalt im Landschaftspark Duisburg-Nord

Auf 200 ha bietet der Landschaftspark durch ein abwechslungsreiches Mosaik aus Industriebrachen, naturnahen Gewässern, Grün- und Waldflächen einer Vielzahl von Pflanzen- und Tierarten Lebensraum. So konnten bisher knapp 40 Libellenarten nachgewiesen werden. Auch zahlreiche, teils seltene Heuschrecken fühlen sich auf den wärmebegünstigten, offenen Industriebrachen wohl. Für diese Insektenarten zählt der Park zu den artenreichsten Flächen im gesamten westlichen Ruhrgebiet. Festes Schuhwerk und, falls vorhanden, Fernglas mitbringen.

### 5. August, Meiderich

Tobias Rautenberg

**Treffpunkt:** Parkplatz an der Jugendherberge, Lösorter Str. 133, PLZ 47137, Bus 909 bis Gerhardplatz, Straßenbahn 903 bis Landschaftspark



## Natur entlang dem Rhein mit Blick auf die Hochfelder Industriekulisse

Nahe der Brücke der Solidarität erstrecken sich nährstoffreiche Wiesen. Zwischen dem Rhein und einer Pferdeweide befindet sich ein Kiesstrand. Hier haben sich Gänsefingerkraut, Spitzklette sowie das Hundszahngras angesiedelt. Im Spülbaum des Flusses finden sich die Reste mancher Tiere. In diesem extremen, im Winter gelegentlich überfluteten Lebensraum gibt es viel zu entdecken.

### 12. August, Rheinhausen

Daniela Scharf

**Treffpunkt:** Fährstraße 30, PLZ 47226 (Eingang Tiergartenhof und Jugendfarm), Bus 927 bis Rheinh. Markt, 920, 921 bis Werthauser Straße

